
ATI Multimedia Center

Benutzerhandbuch

Version 3.0

P/N 137-40190-30 Rev. C

© Copyright 1999, ATI Technologies Inc.

Alle Rechte vorbehalten, einschließlich des Rechts zur vollständigen oder teilweisen Vervielfältigung dieses Handbuchs ohne ausdrückliche Genehmigung durch ATI Technologies.

Änderungen der Leistungsmerkmale und technischen Daten vorbehalten. Alle Firmennamen und/oder Produktnamen sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller

ATI, HotWords – ATI Technologies Inc.; CDDb – Escient; Windows 98 – Microsoft Corp.; Pentium, Pentium II, Pentium III, Pentium mit MMX-Technologie – Intel Corporation; VideoWave – MGI Software Corp.

Hinweis

Änderungen seitens des Herstellers vorbehalten. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für technische oder inhaltliche Fehler oder Folgeschäden, die aus oder im Zusammenhang mit der Lieferung, Leistung oder Verwendung dieses Materials entstehen können.

Inhaltsverzeichnis

Verwendung des

ATI Multimedia Centers 5

Starten des ATI Multimedia Centers 6

 Starten über LaunchPad..... 6

 Start über die Windows® Task-Leiste 6

Fixieren und Lösen von Bedienfeldern 7

Online-Hilfe 7

Fernseher 8

 Fernseher einrichten 9

 Größenanpassung der Fernseher-Anzeige 11

 Fernseher-Anzeigeeinstellungen 12

 Echtzeit-MPEG-Codierung 13

 Optimierung der Qualität von MPEG-Aufzeichnungen..... 14

 Video-Einstellungen für den Fernseher..... 17

 TV-Empfängereinstellungen 18

 Fernseher-Planeinstellungen 20

 Visuelle Kanalauswahl („Kanalsurfen“) 21

 Fernseher-Bildtext 22

 Sofortige Wiedergabe..... 24

 HotWords™ 25

 TV-Magazin 27

 Zweites Audioprogramm (Secondary Audio Program oder SAP)..... 29

 Hinzoomen und Wegzoomen 29

 Video-Desktop..... 30

 Programmsperrung 31

 Kindersicherung 32

 Video und Standbilder aufnehmen 33

 Videoaufnahmeformate 33

 Komprimieren und Speichern aufgenommener Videos 35

 Bearbeitung aufgenommener Videos 35

Digital-Videorecorder 36

 Digital-Videorecorder-Einstellungen 36

Standbilder-Galerie 39

 Einstellungen der Standbilder-Galerie 39

Video-Editor 41

 Video-Editor-Einstellungen..... 42

CD-Audio..... 43

 CD-Audio-Einstellungen..... 44

 CD-Datenbank..... 45

 CD Audio-Planeinstellungen..... 46

Video-CD	47
Video-CD-Bildtext	49
Video-CD-Anzeigeeinstellungen	50
Video-CD-Präferenzeinstellungen	51
Video-CD-Bildtexteinstellungen	52
Standbilder-Galerieeinstellungen von Video-CD	53
Video-CD-Planeinstellungen.....	54
DVD.....	55
Was kann ich auf meinem DVD-Laufwerk abspielen?.....	56
DVD-Bedienfelder	56
Einstellen der Größe des Videoanzeigefelds.....	57
Vollbild-Bedienelemente.....	57
Abspielen von DVD Video-Discs	57
Auswahl von Audio-Streams.....	58
Einrichten von Untertiteln	58
Verwendung der Menüs	58
DVD-Discs durchsuchen	59
Auswahl eines Blickwinkels	59
Kindersicherung	59
Bedienelemente-Menü.....	60
Wiedergabe von MPEG-2-Dateien	61
DVD-Anzeigeeinstellungen	62
DVD-Präferenzeinstellungen	63
DVD-Planeinstellungen.....	64
Regionscodes.....	65
Planen	66
TV-Ausgang	67

Verwendung des ATI Multimedia Centers

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie die speziellen Features einsetzen, die Ihr ATI Multimedia Center bietet.

Das Multimedia Center bietet Funktionen für Fernseher, Videobearbeitung, Audio-CD, DVD und Video-CD.

Da die Fernsehnormen in Europa und Nordamerika voneinander abweichen, ist Bildtext und die dazugehörigen Funktionen nur in Nordamerika möglich, und der Fernsehton ist in Europa nur in Mono verfügbar.



IN DIESEM KAPITEL...

- **Starten des ATI Multimedia Centers** auf Seite 6
- **Fernseher** auf Seite 8
- **Video und Standbilder aufnehmen** auf Seite 33
- **Digital-Videorecorder** auf Seite 36
- **Standbilder-Galerie** auf Seite 39
- **Video-Editor** auf Seite 41
- **CD-Audio** auf Seite 43
- **Video-CD** auf Seite 47
- **DVD** auf Seite 55
- **Planen** auf Seite 66

Starten des ATI Multimedia Centers

Starten über LaunchPad



Das LaunchPad bietet eine praktische Möglichkeit zum Starten all Ihrer Multimedia Center-Funktionen — klicken Sie einfach auf die gewünschte Funktion. LaunchPad wird automatisch geöffnet, wenn Sie Ihren Computer starten. Wenn Sie dies vorziehen, können Sie auch mit der rechten Maustaste auf LaunchPad klicken und die Markierung der Option **Beim Start laden** im Dropdown-Menü entfernen.

Um LaunchPad anzudocken, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und dann im Menü auf **Andocken**. Um die Andockposition zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf LaunchPad, während es angedockt ist, zeigen Sie auf **Seite ►** und wählen dann eine Position.

Mit den Schaltflächen oben rechts in LaunchPad können Sie auf Ihre Desktop-Einstellungen zugreifen, die Hilfe aufrufen und LaunchPad schließen.

Start über die Windows® Task-Leiste

In Windows® 95 / Windows® 98

- 1 Klicken Sie in der Windows-Startleiste auf die Schaltfläche **Start**.
- 2 Wählen Sie **Programme ►**.
- 3 Wählen Sie **ATI Multimedia ►**.
- 4 Klicken Sie auf **Fernseher, Video Editor, Audio-CD, DVD** oder **Video-CD**.

Informationen über die Verwendung der Features von ATI Multimedia Center finden Sie in der Online-Hilfe.

Fixieren und Lösen von Bedienfeldern

Sie können die Bedienfelder für Fernseher, Video-Editor, DVD und Video-CD- von ihren Anzeigefeldern lösen, zu einer beliebigen Position auf Ihrem Bildschirm verschieben und dort wieder fixieren.

So lösen Sie ein Bedienfeld:

Bewegen Sie den Cursor zum Rand des Bedienfelds, das Sie lösen möchten. Wenn der Cursor den Rand erreicht, wird er zum Lösesymbol. Klicken Sie auf das Bedienfeld, und ziehen Sie es weg.

So fixieren Sie ein Bedienfeld:

Ziehen Sie ein Feld zu dem Feld, das Sie fixieren möchten, bis sich die Umrißlinie ändert, und lassen Sie dann die Maustaste los. Daraufhin verschmelzen beide Felder wieder.

Online-Hilfe



Feature-Hilfe. Klicken Sie in einem beliebigen Bedienfeld auf die Schaltfläche Hilfe, um die Online-Hilfe zu öffnen.

F1

Kontextbezogene Hilfe. Kontextbezogene Hilfe ist für jedes Feature stets verfügbar. Drücken Sie einfach die Taste F1.



Hilfe-Tip. Setzen Sie den Mauscursor einfach auf ein Bedienfeld, um eine Beschreibung seiner Funktion anzuzeigen. Wenn Sie mit ATI Multimedia Center besser vertraut sind, können Sie die Hilfefunktion deaktivieren — klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Quick Tips anzeigen** auf der Registerkarte **Anzeige** (weitere Informationen finden Sie unter [Fernseher-Anzeigeeinstellungen](#) auf Seite 12).



ATI-Desktop-Hilfe. Um Hilfe zu den Funktionen Ihrer ATI-Grafikkarte anzuzeigen, doppelklicken Sie auf das ATI-Symbol unten rechts auf Ihrem Bildschirm.

Fernseher

Hinweis:

U. u. sind nicht in jedem Land alle Kanäle verfügbar.

TV-Audio ist in Europa nur in Mono verfügbar

Sehen Sie mit Ihrem Computer fern! Sie können bis zu 125 Kabelkanäle und bis zu 70 Antennenkanäle als ruckelfreies Video in einem Fenster oder als Vollbild anzeigen. Ihr Fernseher kann jetzt noch mehr: Bildtext, Sofortige Wiedergabe, Video/Standbildaufnahme, Kanalsurfen, Geplante Ereignisse, Programmsperrung.



Wenn Sie auf das Logo oben links in der Anzeige klicken, wird der „Info...“-Hinweis angezeigt. Wenn auf Ihrem System mehr als ein Feature installiert ist, wird ein Task-Menü angezeigt, das verfügbare und aktive Features enthält. Mit dem Planungsprogramm können Sie TV-Programme zu von Ihnen festgelegten Terminen und Uhrzeiten aufzeichnen (siehe [Planen](#) auf Seite 66.)

So starten Sie den Fernseher

Über LaunchPad



Klicken Sie im LaunchPad auf **Fernseher**. Informationen über das LaunchPad finden Sie auf Seite 6.

Über die Windows® 95 / Windows® 98 Taskleiste:

- 1 Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start** und dann auf **Programme ►**.
- 2 Wählen Sie **ATI Multimedia ►** und klicken Sie dann auf **Fernseher**.



Sie können Fernseher auch aus anderen Multimedia Center-Features starten, die auf Ihrem System installiert sind wie Video-Editor, CD-Audio, DVD oder Video-CD. Klicken Sie auf das ATI-Logo oben links im Bedienfeld des jeweiligen Feature, und klicken Sie dann auf **Fernseher**.

Wenn in Ihrem Computersystem kein Fernsehempfänger installiert ist, wird ein kleines Bedienelement mit Bedienelementen für Composite- und S-Video-Eingang angezeigt, mit dem Video von externen Videoquellen aufgenommen werden kann.



Informationen über die Verwendung der Bedienelemente von TV finden Sie in der Online-Hilfe und in den Quick Tips.

Fernseher einrichten

Der Fernseher-Assistent für die erstmalige Ausführung führt Sie schnell und bequem durch die Installation des Fernsehers. Führen Sie diese einfachen Schritte durch, um den Fernseher einzurichten.

Setup mit Hilfe des Assistenten für die erstmalige Ausführung



Klicken Sie auf "Konfiguration", dann auf die Registerkarte **Anzeige**.

Klicken Sie auf **Initialisierung**, um den Assistenten für die erstmalige Ausführung zu öffnen. Wählen Sie die gewünschten Features (setzen Sie Ihren Mauscursor auf die Kontrollkästchen, um deren Funktion anzuzeigen). Der Assistent hilft Ihnen, Ihre Anzeige, die TV-Kanäle, Audio, Videoaufnahme und sofortige Wiedergabe einzurichten.

Sie können diese Einstellungen jederzeit ändern. Detaillierte Informationen finden Sie unter:

- **Fernseher-Anzeigeeinstellungen** auf Seite 12
- **TV-Empfängereinstellungen** auf Seite 18
- **Video und Standbilder aufnehmen** auf Seite 33
- **Sofortige Wiedergabe** auf Seite 24

Setup ohne den Assistenten für die erstmalige Ausführung

Antenne oder Kabel auswählen



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Setup** im Fernseher-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Empfänger**.

Klicken Sie im Feld **Kabel Standard** auf das TV-Sendeformat.

Audio-Setup

Wählen Sie die Audiokarten-Verbindung, die für den TV-Audioeingang verwendet wird:



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Setup** im Fernseher-Bedienfeld, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Anzeige**.

Klicken Sie auf **Initialisierung** und dann dreimal auf **Weiter**, um den TV-Toninitialisierungs-Assistenten zu öffnen.

Klicken Sie auf den Audioeingang, der der Verbindung zwischen Ihrer ATI-Karte und Ihrer Audiokarte entspricht.

Nach verfügbaren Kanälen suchen



Klicken Sie auf **Setup** und dann auf die Registerkarte **Empfänger**.

Klicken Sie auf **AutoScan**.

Fernseher sucht nach allen verfügbaren Kanälen und speichert sie, wenn Sie auf **OK** klicken. Wenn die Suche abgeschlossen ist, können Sie im Feld **Kanalname** einen Namen für jeden Kanal eingeben.

Größenanpassung der Fernseher-Anzeige



Sie können die Größe der Fernseher-Anzeige mit Hilfe der STRG-Tastenkombination anpassen:

Anzeigefeld vergrößern	STRG + Pfeiltaste nach oben
Anzeigefeld verkleinern	STRG + Pfeiltaste nach unten
Vollbild anzeigen	Strg + F

Mit der Funktionstaste F2 wird das Bedienfeld eingeblendet/ausgeblendet, um Desktop-Platz zu sparen.

Sie können auch die Taste STRG verwenden, um diese voreingestellten Größen anzuzeigen:

160 x 120 Pixel	STRG+1
240 x 180 Pixel	STRG+2
320 x 240 Pixel	STRG+3
640 x 480 Pixel	STRG+4
Zwischen Vollbild und aktueller Größe hin- und herschalten	STRG+F ALT+F

Fernseher-Anzeigeeinstellungen

Mit Hilfe der Seite Anzeigeeinstellungen können Sie bestimmen, wie Video im Fernseher angezeigt wird.

So öffnen Sie die Seite Präferenzeinstellungen:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Fernseher-Bedienfeld, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Anzeige**.

Bildschirmgröße:	Gibt die für das aktuelle Bedienfeld verfügbaren Größen an. Wenn das aktuelle Feld die Größenanpassung nicht unterstützt, sind die Werte grau dargestellt.
Quick Tips	<p>Quick Tips anzeigen Diese Funktion zeigt nützliche Tips zur Verwendung des Fernsehers an, wenn Sie mit der Maus auf ein Bedienelement zeigen.</p> <p>Tastaturkürzel anzeigen Zeigt Tastaturkürzel an, wenn Sie mit der Maus auf ein Bedienelement zeigen.</p>
Anzeige Feature	<p>Video-Desktop Wenn der Fernseher minimiert wird, wird Ihr Desktop-Hintergrund durch die Fernseher-Anzeige ersetzt.</p> <p>Proportionales Bildseitenverhältnis Klicken Sie auf diese Option, um das Verhältnis zwischen Breite und Höhe beizubehalten, wenn Sie die Größe der Anzeige verändern oder zoomen.</p> <p>Immer im Vordergrund Zeigt den Fernseher über anderen Anwendungen an.</p>
Player-Hotkey ausblenden	Damit geben Sie eine Tastaturtaste an, mit der der Fernseher aus-/eingebledet wird.
Initialisierung	<p>Startet den Assistenten für die erstmalige Ausführung erneut. Wenn Sie den Fernseher zum ersten Mal starten, führt Sie der Assistent für die erstmalige Ausführung durch das Setup von Feature anzeigen, Quick Tips, Player-Hotkey ausblenden, Auswahl von Kabel- oder Antenneneingang, Sendersuchlauf (siehe TV-Empfängereinstellungen auf Seite 18), Audioeingang, Videoaufnahme und Sofortige Wiedergabe.</p> <p>Falls Ihr Rechner einen Pentium® III-Prozessor oder einen Pentium®-Prozessor mit MMX verwendet, können Sie möglicherweise mit Echtzeit-MPEG-Codierung arbeiten. Siehe hierzu Echtzeit-MPEG-Codierung auf Seite 13 und Videoaufnahmeformate auf Seite 33.</p>

Echtzeit-MPEG-Codierung

Falls Ihr Rechner einen Pentium® III-Prozessor oder einen Pentium®-Prozessor mit MMX verwendet, können Sie eventuell Video aufnehmen und in Echtzeit im MPEG-Format speichern. Siehe **Videoaufnahmeformate** auf Seite 33.


Wenn Sie den Assistenten für die erstmalige Ausführung zum ersten Mal starten (siehe **Initialisierung** unter **Fernseher-Anzeigeeinstellungen** auf Seite 12), liefert der Initialisierungsassistent für die TV-Videoaufnahme MPEG-1- und MPEG-2-Formate. Vier voreingestellte MPEG-Aufzeichnungskonfigurationen stehen zur Verfügung. Sie können die Video- und Audioeinstellungen für Ihre Zwecke individuell festlegen.

MPEG-Aufzeichnungseinstellungen individuell festlegen

- 1** Klicken Sie auf der Seite "Digital-Videorecorder-Einstellungen" (siehe **Digital-Videorecorder: Benutzerdefinierte Einstellungen** auf Seite 38) auf **Benutzerdefiniert** und dann auf **Festlegen**.
Die Seite Benutzerdefinierte Einstellungen wird geöffnet.
- 2** Klicken Sie in der Liste **Format** auf **In MPEG-1 Format aufnehmen** oder **In MPEG-2 Format aufnehmen**.
- 3** Klicken Sie auf **MPEG-Einstellungen**.
Der Einstellungsassistent MPEG-Eigenschaften wird geöffnet.
- 4** Folgen Sie den Schritten im Einstellungsassistenten MPEG-Eigenschaften, um Bildfolge, Videobitrate, Motion-Schätzungsleistung, Bildeigenschaften und Audioformat einzustellen.

Optimierung der Qualität von MPEG-Aufzeichnungen

So rufen Sie die MPEG-Eigenschaften auf

- 1 Klicken Sie auf Setup  in der Fernseher-Steuerung.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Digital-Videorecorder**.
- 3 Klicken Sie unter Aufzeichnungsqualität auf **Benutzerdefiniert** und dann auf **Festlegen**.
- 4 Wählen Sie MPEG-1 oder MPEG-2 und klicken Sie auf **MPEG-Einstellungen**.
Die erste Seite der MPEG-Eigenschaften wird angezeigt.
- 5 Stellen Sie die **Geschwindigkeit in Bildern/s** auf **29,97** (Standard) oder auf **24** (für langsamere Systeme).

So wählen Sie ausschließlich I-Frames für die MPEG-Aufzeichnung

Damit entlasten Sie den Prozessor, aber die Dateien werden deutlich größer, da die Bitrate um das 2 bis 3-fache steigt.

- Stellen Sie **Frames in Gruppe** auf **1**.
- Klicken Sie auf **Ausschließlich I-Frames**.

So wählen Sie I, B und P-Frames für die MPEG-Aufzeichnung

Dies beansprucht den Prozessor stärker, reduziert die Bitrate und damit die Dateigröße aber erheblich. Deaktivieren Sie **Ausschließlich I-Frames** und klicken Sie auf **Weiter**, um zu Seite 2 zu gehen.

- Stellen Sie **Frames in Gruppe** auf **15**.
- Stellen Sie **Frames in Untergruppe** auf **3**.

Klicken Sie auf **Weiter**, um zu Seite 3 der **MPEG-Eigenschaften** zu gehen.

Um die Geschwindigkeit von 29,97 Bildern/Sekunde bei der Aufzeichnung als MPEG-1 oder MPEG-2 zu erreichen, empfehlen wir folgende Einstellungen (Es sind *Bereiche* angegeben, da sich nicht alle Videos gleich gut komprimieren lassen).

Video-format	IBP Frames (MBit/s)	Erforder- liche CPU	Aus- schließlich I-Frames (MBit/s)	Erforder- liche CPU
176x144 QCIF	0,8-1,2	P200-MMX	1,2-2,0	P166-MMX
352x240 CIF	1,2-2,0	PII-300	3,2-4,0	P200-MMX
352x480 Half-D1	2,0-3,2	PII-400	3,0-6,0	PII-350
640x480	3,2-4,0	PIII-450	4,0-8,0	PII-350
720x480 D1	3,2-5,0	PIII-500	5,0-8,0	PII-400

MBit/s = Megabit pro Sekunde, bzw. Millionen Bit pro Sekunde.
1 MBit/s entspricht etwa 125 KB/Sekunde.

- Mit dem Schieberegler zur Schätzung der Bewegung kann die Qualität des Videos gesteuert werden – ein hoher Wert (15 oder höher) belastet den Prozessor stärker, bietet aber eine höhere Video-Qualität. Ein kleiner Wert (5 oder kleiner) beschleunigt die Codierung, verschlechtert aber die Video-Qualität.
- Die oben genannten Bitraten-Einstellungen basieren auf einem Wert von 10.
- Versuchen Sie folgendes, wenn Ihr System nicht in der Lage ist, Videos mit 29,97 Bildern aufzuzeichnen:
 - Zeichnen Sie ausschließlich I-Frames auf.
 - Verwenden Sie 24 Bilder/s.
 - Verkleinern Sie die Bildgröße.
 - Zeichnen Sie nur das Bild ohne Ton auf.
- MPEG-2 ist für den Einsatz als Digital-Videorecorder zu empfehlen.
- MPEG-1 ist geeignet für die Video-Bearbeitung mit Videowave™ II.

Klicken Sie auf **Weiter**, um zu Seite 4 der **MPEG-Eigenschaften** zu gehen.

- Für *Standard*-Audio-Qualität in **Mono: 56 KBit/s**.
Für *Standard*-Audio-Qualität in **Stereo: 160 KBit/s**.
- Für *hohe* Audio-Qualität in **Mono: 128 KBit/s**.
Für *hohe* Audio-Qualität in **Stereo: 224 KBit/s**.

Video-Einstellungen für den Fernseher

Mit der Seite Videoeinstellungen können Sie eine Videoverbindung auswählen, Videoeigenschaften feineinstellen und aufgenommene Videos einrichten (siehe [Video und Standbilder aufnehmen](#) auf Seite 33).

So öffnen Sie die Seite Videoeinstellungen:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Fernseher - Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Video**.

Verbindung	Wählen Sie Kabel-, Composite- oder S-Video-Eingang.
Standard	Wählen Sie den Sendestandard: NTSC, PAL oder SECAM.
Info über Treiber	Zeigt ein aktuelles Konfigurationsdialogfeld an.
Video-aufnahme	<p>Interlaced Nimmt beide Felder eines Interlaced-Bildes auf. Bei Objekten, die sich schnell seitwärts bewegen, und bei Bildlaufzeit kann es zu leichtem Verschwimmen kommen.</p> <p>Beide Felder Nimmt beide Felder eines Interlaced-Bildes auf und zeigt sie nacheinander an, um Video bei doppelter Bildwiederholfrequenz zu bieten.</p> <p>Ein Feld Nimmt ein Feld eines Interlaced-Bildes auf.</p>
Farbtemperatur	<p>Warm Betont das rote Ende des Farbspektrums. Nützlich für die Verbesserung oder Korrektur von Hauttönen.</p> <p>Kalt Betont das blaue Ende des Farbspektrums. Wird verwendet, um ein zu „warmes“ Bild zu korrigieren.</p>
Farbe	Stellt die Menge der Farbe in der Anzeige ein.
Helligkeit	Stellt die Menge der Weißtöne in der Anzeige ein.
Kontrast	Stellt den Übergang von Farbtönen zwischen Helligkeit, Halbtönen und Schattierungen ein.
Farbton	Stellt den Farbton von rot bis blau ein.
Standbildaufnahme 640x480	Nimmt Standbilder mit 640x480 Pixeln auf.

TV-Empfängereinstellungen

Mit der Seite Empfängereinstellungen können Sie automatisch nach aktiven TV-Kanälen suchen, den Kabel- oder Antenneneingang auswählen sowie kanalspezifische Optionen einstellen.

So öffnen Sie die Seite Empfängereinstellungen:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Fernseher-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Fernsehempfänger**.

Sendersuchlauf	Klicken Sie auf diese Option, um nach allen verfügbaren Kanälen zu suchen und sie zu speichern, wenn Sie auf OK klicken. Wenn der Suchvorgang abgeschlossen ist, können Sie im Feld Kanalname einen Namen für jeden Kanal eingeben.
Kabelstandard	Wählen Sie das Land und den Kabel-/Antenneneingang aus.
Kanalname	Geben Sie den Kanalnamen ein; der Name wird im Fernseher-Bedienfeld angezeigt, wenn der Kanal aktiv ist. (Sie können den Namen auch direkt in das Bedienfeld eingeben. Drücken Sie die Eingabetaste, um die Eingabe zu bestätigen).
Details...	Wählen Sie einen Kanal und klicken Sie dann auf Details..., um die Seite Kanaleigenschaftsdetails anzuzeigen (siehe Kanaleigenschaftsdetails auf Seite 19).

Kanaleigenschaftsdetails

Wenn Sie einen Kanal auswählen und dann auf der TV - Empfängereinstellungsseite auf **Details** klicken, wird die Seite Kanaleigenschaftsdetails geöffnet, mit der Sie Eigenschaften bestimmter Kanäle einstellen können—Favoritenliste, Kanalzuweisung und Eigenschaften für Audio, Video, Programmsperrung und Bildtext.

Kanal-name	Geben Sie einen Namen für den Kanal ein.
Kanal wechselt den Sender	Geben Sie den TV-Sender an, der empfangen wird, wenn Sie auf einen bestimmten Kanal schalten. Sie könnten z. B. den tatsächlichen Kanal 5 dem Fernseh - Kanal 2 zuweisen. Durch den Sendersuchlauf werden alle Kanalzuweisungen auf normal gestellt (siehe Nach verfügbaren Kanälen suchen auf Seite 10).
Kanal auf Favoritenliste	Markieren Sie diese Option, um den Kanal zu den Kanälen hinzuzufügen, die der Fernseher empfängt, wenn Sie auf die Schaltflächen Nächster/Vorheriger Kanal klicken.
Kanal auf visueller Auswahlliste	Markieren Sie diese Option, um den Kanal zur visuellen Auswahlliste hinzuzufügen (siehe Visuelle Kanalauswahl („Kanalsurfen“) auf Seite 21).
Kanal spezifische Einstellungen	Audio Klicken Sie auf Audio und dann auf Details , um die Audiodetailseite zu öffnen.
	Stummschaltungs-Einstellungen
	Global Alle Kanäle stummgeschaltet.
	Stummschaltung aktivieren Schaltet ausgewählten Kanal stumm.
	Stummschaltung deaktivieren Alle Stummschaltungen aufheben.
	Zurücksetzen Stellt die ursprünglichen Einstellungen wieder her.
	SAP-Einstellungen Siehe Zweites Audioprogramm (Secondary Audio Program oder SAP) auf Seite 29.
	Global Aktiviert SAP für alle Kanäle, die dies ermöglichen.
	Stereo Aktiviert Stereo für diesen Kanal, wenn möglich.
	Mono Aktiviert Mono für diesen Kanal.
	SAP Aktiviert SAP für diesen Kanal.

Kanal- spezifische Einstellungen

Video

Klicken Sie auf **Video** und dann auf **Details**, um die Seite Kanalbasierte Videoeinstellungen zu öffnen.

Farbeinstellung

Klicken Sie auf **Warm** oder **Kalt**

Videoaufnahme

Klicken Sie auf **Interlaced**, **Beide Felder** oder **Ein Feld**.

Sendestandard

Wählen Sie den Sendestandard für diesen Kanal.

Videoeigenschaften

Damit werden Farbe, Helligkeit, Kontrast und Farbton für diesen Kanal eingestellt.

Programmsperrung

Klicken Sie auf **Programmsperrung** und dann auf **Details**, um die Seite Programmsperrung zu öffnen. Stellen Sie die Programmsperrung für diesen Kanal ein (Einzelheiten siehe [Programmsperrung](#) auf Seite 31).

Bildtext

Klicken Sie auf **Bildtext** und dann auf **Details**, um die Seite **Bildtext-Kanaleinstellung** zu öffnen. Stellen Sie die Bildtextfunktion für diesen Kanal ein (Einzelheiten siehe [Fernseher-Bildtexteinstellungen](#) auf Seite 22).

Fernseher-Planeinstellungen

Sie können mit dem Fernseher so planen, daß er an von Ihnen angegebenen Daten und Uhrzeiten aktiviert wird. Sie können außerdem Ereignisse für Audio-CD, TV-Magazin, Video-CD und die Videoaufnahme planen.

So öffnen Sie die Einstellungsseite der Fernseher-Planfunktion:




Klicken Sie auf die Schaltfläche "Setup" im Fernseher-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Planen**. Der Planungsassistent hilft Ihnen dann bei der Programmierung neuer Ereignisse. Einzelheiten siehe [Planen](#) auf Seite 66.

Visuelle Kanalauswahl („Kanalsurfen“)

Sie können mehrere TV-Kanäle gleichzeitig durchsuchen und Kanäle durch Klicken auf Miniaturansichten der Kanäle auswählen. Jede Miniaturansicht zeigt die Kanalnummer an und wird regelmäßig aktualisiert, um das aktuelle Programm wiederzugeben.

- Wenn ein Kanal auf der Auswahlliste gesperrt ist (siehe **Programmsperrung** auf Seite 31), ist ein Kennwort erforderlich, um darauf zugreifen zu können. Wird kein Kennwort eingegeben, werden nur nicht gesperrte Kanäle angezeigt.
- Nach einem automatischen Sendersuchlauf (siehe **Nach verfügbaren Kanälen suchen** auf Seite 10) werden alle festgestellten Kanäle in die Auswahlliste aufgenommen. Eine Lupe wird links neben dem Sperrsymbol angezeigt. Klicken Sie auf die Lupe, um den Kanal zur Auswahlliste hinzuzufügen oder ihn daraus zu entfernen.
- Die meisten Bedienelemente sind während der visuellen Kanalauswahl deaktiviert.

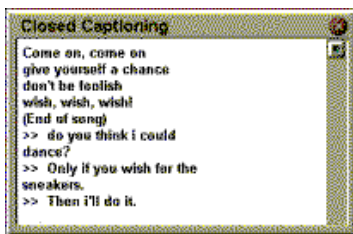
So verwenden Sie die visuelle Kanalauswahl:

- 1  Klicken Sie im Fernseher-Bedienfeld auf Visuelle Kanalauswahl.
Über Ihrer TV-Anzeige werden in einem Raster angeordnete Miniaturansichten angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Miniaturansicht für den Kanal, dessen Programm Sie kurz einblenden möchten.
Der angeklickte Kanal wird aktiviert und spielt einige Sekunden lang Video und Audio ab.
- 3 Um einen Kanal anzuzeigen, doppelklicken Sie auf eine Miniaturansicht.
Das Raster der Miniaturansichten wird ausgeblendet und der ausgewählte Kanal auf dem Bildschirm angezeigt.

Fernseher-Bildtext

**Nordameri-
kanisches
Feature**

Blendet Bildtext über Video wie bei einem Standard-Fernsehgerät ein. Sie können den Bildtext auch in einem separaten Fenster neben dem Video anzeigen. Wenn Sie das separate Fenster verwenden, können Sie mit Hilfe der Bildlaufleiste die letzten Textminuten einsehen. Sie können die Hintergrundfarbe, die Schriftart und die Schriftfarbe für das Fenster einstellen.



Fernseher-Bildtexteinstellungen

Mit der Seite Bildtexteinstellungen können Sie angeben, wie Bildtext angezeigt wird—über Video oder in einem separaten Fenster. Sie können außerdem die Hintergrundfarbe, die Schriftart und die Schriftfarbe für das Fenster auswählen. Außerdem können Sie die Features HotWords und TV-Magazin einrichten und aktivieren.

So richten Sie die Bildtextfunktion ein:



Klicken Sie im Fernseher-Bedienfeld auf die Schaltfläche Setup und dann auf die Registerkarte **Bildtext**.

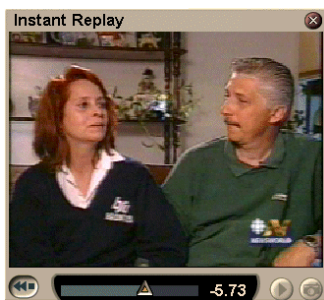
Position	Externes Fenster Dadurch wird Bildtext in einem eigenen Fenster angezeigt. Klicken Sie auf Schriftart... , um die Anzeigeschriftart einzustellen.
	Videofenster Zeigt Bildtext über dem Video an. Klicken Sie auf Schriftart... , um die Anzeigeschriftart einzustellen.
	Vollfarben-Hintergrund Zeigt Bildtext auf einem Vollfarben-Hintergrund an.
	Schraffierter Hintergrund Zeigt Bildtext auf einem schraffierten Hintergrund an.
HotWords	Aktivieren Markieren Sie diese Option, um die HotWords-Funktion zu aktivieren, wenn Bildtext angezeigt wird (siehe HotWords™ auf Seite 25).
	HotWords Setup Öffnet die HotWords-Einstellungsseite.

TV Magazin	Aktivieren Aktiviert das TV-Magazin (siehe TV-Magazin auf Seite 27.) TV-Magazin Setup Öffnet den TV-Magazin Setup-Assistenten.
Bildtext bei Stumm- schaltung	Zeigt Bildtext an, wenn Audio stummgeschaltet wurde.
Alternativen Text anzeigen, wenn vorhanden	Wenn Bildtextdaten im T1-Modus im Aufnahmestream vorhanden sind, wird bei Auswahl dieses Kontrollkästchens eine volle Seite im T1-Modus angezeigt, wobei Sie sich per Bildlauf durch den Bildtext bewegen können. Wenn Sie die Funktion Bildtext deaktivieren oder den Kanal wechseln, wird die Seite ausgeblendet.

Sofortige Wiedergabe

Mit der Funktion Sofortige Wiedergabe können Sie Live-Video bei einer von Ihnen ausgewählten Verzögerung wieder-

Regler nach links/rechts-Verzögerungszeit geringer/ größer. Zeit wird im Assistenten für die 1. Ausführung eingestellt (siehe [Setup mit Hilfe des Assistenten für die erstmalige Ausführung](#) auf Seite 9).



geben, während Sie fernsehen. Sie können mit dem Bedienfeld der Funktion Sofortige Wiedergabe die Aufnahme pausieren und starten, aufgenommene Videos durchsuchen und abspielen und Standbilder aufnehmen.

HINWEIS:

Bei 32-Bit Anzeige funktioniert die sofortige Wiedergabe evtl. nicht korrekt.

So starten Sie die sofortige Wiedergabe:



Klicken Sie im Fernseher-Bedienfeld auf Sofortige Wiedergabe.

So zeigen Sie das Bedienfeld Sofortige Wiedergabe an oder blenden es aus:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Sofortige Wiedergabe und dann im Dropdown-Menü auf **Fenster anzeigen**.

So nehmen Sie Standbilder vom Bedienfeld der sofortigen Wiedergabe aus auf:



Wenn die sofortige Wiedergabe nicht aufzeichnet, können Sie Standbilder aufnehmen. Lassen Sie die sofortige Wiedergabe abspielen oder pausieren.



Klicken Sie auf die Kamera-Schaltfläche im Bedienfeld der sofortigen Wiedergabe. Das Bild wird in der Standbilder-Galerie gespeichert (siehe [Standbilder-Galerie](#) auf Seite 39).

So stellen Sie die Anzeigegröße ein:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bedienfeld der sofortigen Wiedergabe und dann im angezeigten Menü auf die gewünschte Anzeigegröße.

So schließen Sie die sofortige Wiedergabe:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Beenden in der oberen rechten Ecke des Bedienfelds.

HotWordsTM

Nordamerikanisches Feature

Lassen Sie Ihren Computer für sich fernsehen! Wenn Sie die Funktion Bildtext aktivieren, können Sie Wörter und Floskeln eingeben, die der Fernseher dann für Sie im Bildtext sucht. Sie können HotWords einstellen, um den Treffertext anzuzeigen, den Fernseher wiederherzustellen, Audio abzuspielen und das TV-Magazin oder den Digital-Videorecorder zu aktivieren, wenn HotWords angezeigt werden. Sie können HotWords aktivieren und dann den Fernseher minimieren. Wenn die angegebenen Wörter vorkommen, wird der Fernseher geöffnet. Wörter werden mit Hilfe der Schaltfläche HotWords Setup auf der Seite Bildtexteinstellungen eingegeben.

So legen Sie HotWords fest:



Klicken Sie im Fernseher-Bedienfeld auf die Schaltfläche Setup und dann auf **Bildtext** sowie auf **HotWords Setup**. Der HotWords Setup-Assistent wird geöffnet.

Um HotWords zu aktivieren, markieren Sie das Kontrollkästchen **Aktivieren**. Der HotWords Setup-Assistent führt Sie durch das HotWords-Setup.

Erstes Wort	Geben Sie das erste Wort ein, das gefunden werden soll.
Übereinstimmungstyp	<p>Wählen Sie den von Ihnen gewünschten Übereinstimmungstyp aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Automatisch Benachrichtigung, wenn das erste Wort auftritt. • Gefolgt von Benachrichtigung, wenn das erste Wort auftritt, auf das ein von Ihnen angegebenes optionales Wort unmittelbar folgt. • Nicht gefolgt von Benachrichtigung, wenn das erste Wort auftritt, auf das ein von Ihnen angegebenes optionales Wort <u>nicht</u> unmittelbar folgt. • Im Satz mit Benachrichtigung, wenn das erste Wort auftritt, wenn es sich in einem Satz mit dem optionalen Wort befindet.
Optionales Wort	Geben Sie das Wort ein, das Sie dem ersten Wort zuordnen möchten. Wenn Sie ein optionales Wort eingeben, sucht das System nur nach der Kombination Erstes Wort+optionales Wort .
Teilweise	Markieren Sie diese Option, um benachrichtigt zu werden, wenn ein <u>Teil</u> des ersten Worts auftritt.
Mit Hilfe der Schaltflächen Hinzufügen und Entfernen können Sie Wörter zur Liste hinzufügen und aus dieser entfernen.	

Mögliche
Aktionen beim
Auffinden von
HotWords.

Übereinstimmungstext anzeigen

Zeigt den Text an, der mit Ihrem/Ihren HotWord(s) übereinstimmt.

Player wiederherstellen

Öffnet den Fernseher in seinem aktuellen Zustand.

Aufzeichnung

TV-Magazin aktivieren

Aktiviert das TV-Magazin (siehe [TV-Magazin](#) auf Seite 27).

Digital-Videorecorder aktivieren

Aktiviert den Digital-Videorecorder (siehe [Digital-Videorecorder](#) auf Seite 36).

TV-Magazin

Nordamerikanisches Feature

Verwenden Sie TV-Magazin, um Sendungen mit Bildtext einschließlich Bild und Text zu transkribieren. Sie können Dateien als RTF-Dateien (Rich Text Format) speichern, wodurch die Formatierung beibehalten wird, und eine Vielzahl von Textverarbeitungsprogrammen verwenden sowie reine Textdateien (TXT) oder in Hypertext Markup Language (HTML) speichern. Sie können das Planungs-Feature verwenden, um das TV-Magazin zu von Ihnen festgelegten Daten und Zeiten zu starten (siehe **Planen** auf Seite 66).

So starten Sie das TV-Magazin:



Klicken Sie im Fernseher-Bedienfeld auf die Schaltfläche Setup, dann auf **Bildtext** und **TV-Magazin Setup**.

Um das TV-Magazin zu aktivieren, markieren Sie die Option **Aktivieren**. Der TV-Magazin Setup-Assistent führt Sie durch das HotWords-Setup.

Datei-name	Geben Sie einen Namen für die Datei ein.
Datei-format	Wählen Sie ein Dateiformat (RTF, TXT oder HTML).
Optionen	<p>Dateien überschreiben Markieren Sie diese Option, um vorhandene Dateien zu überschreiben. Markieren Sie diese Option nicht, wenn Sie vorhandene Dateien behalten möchten.</p> <p>Werbung entfernen Bei Auswahl dieser Option werden bei der Anzeige oder Transkription von Bildtext automatisch Werbeblöcke übersprungen. Diese Funktion funktioniert am besten bei Programmen, die anstatt „Textblasen“ Bildlauftranskripte verwenden, um Bildtext aufzuzeichnen, z. B. Talkshows, Nachrichtensendungen, Sportsendungen und Seifenopern. (Je nach dem ausgewählten Bildtextformat wird Werbung gelegentlich aufgezeichnet—durch etwas Experimentieren mit dieser Funktion lernen Sie bald, wie Sie die besten Ergebnisse erzielen.)</p> <p>Konvertierung Groß-/Kleinbuchstaben Damit werden alle Buchstaben in Groß- bzw. Kleinbuchstaben umgewandelt.</p>

Transkribieren stoppen nach

Geben Sie die Anzahl der Transkriptionsminuten an.

Layout auswählen

Keine Bilder

Es werden keine Bilder gespeichert.

Bilder links

Bilder werden links angeordnet, Text rechts.

Bilder rechts

Bilder werden rechts angeordnet, Text links.

Bilder abwechseln

Bilder und Text werden abwechselnd links und rechts angeordnet.

Schwarzweißbilder verwenden

Bilder werden als Schwarzweißbilder gespeichert, um Speicherplatz zu sparen.

Bilderdichte

1 pro Seite

2 pro Seite

4 pro Seite

Zweites Audioprogramm (Secondary Audio Program oder SAP)

HINWEIS:

Nicht alle Fernseh-sender übertragen in Stereo oder SAP.

Das zweite Audioprogramm kann z.B. eine fremdsprachige Fassung, einen Vorleseeservice für Sehbehinderte, Wetterberichte oder Informationen über eine Sendung übertragen.

Diese Funktion ist in den europäischen und japanischen Versionen des Fernsehers nicht möglich, und die TV-Audioausgabe erfolgt in Europa nur in Mono.

So können Sie das zweite Audioprogramm abhören:



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche Stummschalten im Fernseher-Bedienfeld, und klicken Sie im Dropdown-Menü auf SAP.

Mit diesem Menü können Sie auch:

- Bildtext einschalten, wenn Audio stummgeschaltet ist.
- Von Stereo auf Mono umschalten.
- Sowohl SAP als auch normale Audioausgabe simultan abspielen (TV-Audio links, SAP-Audio rechts).

Hinzoomen und Wegzoomen

So wählen Sie einen Teil der Anzeige aus und vergrößern diesen:

- 1 Klicken Sie auf das Anzeige-Bedienfeld.
- 2 Halten Sie die Maustaste gedrückt, und ziehen Sie ein Rechteck um den Bereich, den Sie vergrößern möchten.



Um zur normalen

Anzeige zurückzukehren, klicken Sie im Bedienfeld auf die Schaltfläche **Wegzoomen**.



- Die Zoom-Funktion ist für MPEG-Dateien nur verfügbar mit den Karten ATI VIDEO EXPRESSION, 3D RAGE, 3D RAGE PRO und neueren Modellen. Für ältere *mach64*-Karten auf GX- oder CT-Basis ist die Funktion nicht verfügbar.
- Die Zoomfunktion ist für AVI-Dateien in Video-CD nicht verfügbar.

Video-Desktop

So ersetzen Sie Ihren Desktop-Hintergrund durch das Live-Fernsehprogramm, wenn Sie TV minimieren:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Fernseher-Bedienfeld, dann auf die Registerkarte **Anzeige**. Markieren Sie **Video-Desktop**.



Wenn Sie den Fernseher minimieren, ersetzt eine Live-TV-Anzeige Ihren Desktop.



Ein TV-Symbol wird im Tray auf der rechten Seite



der Windows® Taskleiste angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol, um ein kleines Bedienfeld anzuzeigen, mit dem Sie Kanäle wechseln und die Lautstärke regeln können. Es werden keine Bildtextinformationen angezeigt.

Wenn Sie keinen Fernsehempfänger haben, ist dieses Bedienfeld, das Lautstärke- und Stummschaltungsregler enthält, verfügbar.



So stellen Sie Desktop-Hintergrund und Fernseher wieder her:

Klicken Sie auf die Fernseher-Schaltfläche in der Windows®-Taskleiste.


Programmsperrung

HINWEIS:

Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie Ihre TV-Software deinstallieren und neu installieren, um kennwortgeschützte Programme anzuzeigen.

Mit der Programmsperrung können Sie bestimmte Programme zu bestimmten Zeiten sperren und ein Kennwort zum Aufsperrn festlegen. Verwenden Sie die Seite Programmsperrung, um Kanal, Uhrzeit und Dauer anzugeben. Bitte beachten Sie, daß bei den Kennwörtern die *Groß- und Kleinschreibung* beachtet wird. **KENNWORT**, Kennwort und **kennWort** sind also **nicht** dasselbe.


So sperren Sie ein Programm:

- 1  Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Fernseher-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Empfänger**.
- 2 Klicken Sie auf den gewünschten Kanal und dann auf **Details**.
- 3 Klicken Sie auf **Programmsperrung** und dann auf **Details**.
- 4 Klicken Sie auf **Neu erstellen**.
- 5 Der Programmsperrungs-Assistent führt Sie durch die Vorgehensweise zum Sperren des Programms.



Auf der Kanalliste werden gesperrte Kanäle mit einem Schloß rechts neben dem Kanalnamen angezeigt.

So heben Sie die Programmsperrung auf:


- 1  Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Fernseher-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Empfänger**.
- 2 Klicken Sie auf den Kanal, den Sie entsperren möchten, und dann auf **Details**.
- 3 Klicken Sie auf **Programmsperrung** und dann auf **Details**.
- 4 Wählen Sie das Programm, das Sie entsperren möchten.
- 5 Klicken Sie auf **Löschen**. Um alle Programmsperrungen aufzuheben, klicken Sie auf **Alles löschen**.
- 6 Klicken Sie auf **OK**.

Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie den Zugang auf TV-Programme mit einem bestimmten Inhalt beschränken. Bild und Ton der gesperrten Programme werden erst angezeigt, wenn das Kennwort eingegeben wurde.

- Die Kindersicherung ist nur verfügbar für Computer-Systeme mit einem Fernsehempfänger.
- Die Kindersicherung ist nur in Nordamerika verfügbar (NTSC).
- Die Standbildaufzeichnung und die Video-Aufzeichnung ist für gesperrte Programme deaktiviert.

So verwenden Sie die Kindersicherung:

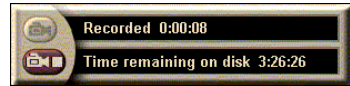
-  Klicken Sie auf die Schaltfläche Kindersicherung im Fernseher-Bedienfeld, um ein Menü anzuzeigen. Die ausgewählte Kindersicherung ist markiert.
- Klicken Sie auf die gewünschte Sicherheitsstufe.
Das Dialogfeld zur Kennworteingabe wird angezeigt.
- Geben Sie Ihr Kennwort im Feld oben rechts ein und bestätigen Sie es im Feld darunter.

Die folgende Tabelle faßt die FCC-Richtlinien für die Kindersicherung zusammen.

Programme für Kinder	
TV-Y	Dieses Programm ist für alle Kinder geeignet.
TV-Y7	Dieses Programm ist für Kinder ab 7 Jahren geeignet.
Programme für das gesamte Publikum.	
TV-G	Gesamtes Publikum.
TV-PG	Eltern sollten das Programm mitverfolgen.
TV-14	Eltern sollten das Programm unbedingt mitverfolgen.
TV-MA	Nur für Erwachsene.

Video und Standbilder aufnehmen

Full-Motion Video. Sie können Full-Motion Videos einschließlich Ton von Ihrer Videoquelle aufnehmen und als .AVI-Datei auf der Festplatte Ihres Computers speichern. Sie haben außerdem die Option, nur Audio aufzunehmen. Einzelheiten siehe [Digital-Videorecorder](#) auf Seite 36.



HINWEIS:
Solange das Programm der Kindersicherung unterliegt, ist die Aufnahme deaktiviert (Siehe [Kindersicherung](#) auf Seite 32).

Standbilder. Nehmen Sie Vollfarbbilder mit 24-Bit-Farbtiefe pro Bildpunkt vom Fernseher und aus MPEG-Videos auf (siehe [Video-CD](#) auf Seite 47), und speichern oder drucken Sie sie aus. Die Bilder werden in die Standbilder-Galerie aufgenommen, wo sie als Standard-Windows Bitmap-Dateien (.bmp) oder in diversen anderen Formaten gespeichert werden können.



Die Standbilder-Galerie unterstützt auch die meisten branchenüblichen Grafikdateiformate, so daß Sie die Bilder in Berichte, Präsentationen, Briefe und andere Dokumente einfügen können, um Schulungen und Präsentationen wirkungsvoller zu gestalten. Einzelheiten siehe [Standbilder-Galerie](#) auf Seite 39.

Videoaufnahmeformate

Ihr ATI Grafikbeschleuniger ermittelt die verfügbaren Videoformate. Die nachstehende Tabelle führt alle ATI-Karten auf, die das Multimedia Center unterstützen, sowie die zugehörigen Aufnahmeformate.

Mögliche Videoaufnahmeformate	ATI Grafikbeschleunigerkarte			
	ALL-IN-WONDER PRO	ALL-IN-WONDER 128	RAGE FURY PRO	TV WONDER
ATI Packed YUV data	✓	✓	✓	✓
YUV9 Planar (Indeo Raw)	✓	✓	✓	✓
YUV12 Planar (MPEG Raw)	✓	✓	✓	✓
ATI VCR1	✓	✓	✓	✓
ATI VCR2	✓	✓	✓	
MPEG-1		✓		✓
MPEG-2		✓		

So nehmen Sie einen Video- und Audio-Stream oder Standbilder vom Fernseher auf:

HINWEIS:

Solange das Programm der Kindersicherung unterliegt, ist die Aufnahme deaktiviert (Siehe [Kindersicherung](#) auf Seite 32).

So nehmen Sie einen Video- und Audio-Stream auf:



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche Aufzeichnen im Fernseher-Bedienfeld und dann im Menü auf **Videoaufnahme**.

Der Digital-Videorecorder beginnt, Video und Audio in einer .AVI-Datei auf der Festplatte Ihres Computers zu speichern.



Um die Aufnahme zu stoppen, klicken Sie auf die Schaltfläche Stopp im Digital-Videorecorder. Ein Dialogfeld Speichern unter wird geöffnet, so daß Sie das aufgenommene Video benennen und speichern können.

So können Sie Standbildfolgen aufnehmen (Standbilder):



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche Aufzeichnen im Fernseher-Bedienfeld, und klicken Sie dann im Menü auf **Sequenzaufnahme**.

Der Digital-Videorecorder wird geöffnet und fordert Sie auf, auf die Schaltfläche Aufzeichnen zu klicken. Jedes Mal, wenn Sie auf die Schaltfläche klicken, wird ein Bild aufgenommen.



Um die Aufnahme zu stoppen, klicken Sie auf die Schaltfläche Stopp im Digital-Videorecorder. Ein Dialogfeld Speichern unter wird geöffnet, so daß Sie das aufgenommene Video benennen und speichern können.

So nehmen Sie Standbilder vom Fernseher auf:



Klicken Sie auf die Kamera-Schaltfläche im Fernseher-Bedienfeld. Das aktuelle Bild wird in die Standbilder-Galerie aufgenommen (siehe [Standbilder-Galerie](#) auf Seite 39).

So nehmen Sie Standbilder von MPEG-Videos auf:



Klicken Sie auf die Kamera-Schaltfläche im Video-CD-Bedienfeld (siehe [Video-CD](#) auf Seite 47). Das aktuelle Bild wird in die Standbilder-Galerie aufgenommen.

Komprimieren und Speichern aufgenommener Videos

Mit der Seite Digital-Videorecorder-Benutzereinstellungen können Sie das aufgenommene Video komprimieren und in verschiedenen Standardformaten speichern (siehe **Digital-Videorecorder: Benutzerdefinierte Einstellungen** auf Seite 38). Die Qualität des aufgenommenen Videos hängt von folgenden Punkten ab:

- Systemgeschwindigkeit (CPU)
- Systemspeicher (RAM)
- Festplattenleistung
- Größe des Videoaufnahme Fensters
- Verwendeter Videocodec (Encoder-Decoder)

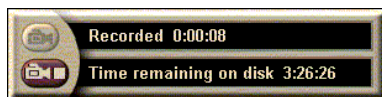
Bearbeitung aufgenommener Videos

Einige Bearbeitungsprogramme können MPEG-Dateien bearbeiten.

Mit dem ATI Video-Editor können Sie Ihr Video bearbeiten (siehe **Video-Editor** auf Seite 41). Beachten Sie, daß der Video-Editor weder MPEG-1 noch MPEG-2-Dateien bearbeiten kann.

Digital-Videorecorder

Der Digital-Videorecorder bietet einfache Bedienelemente und leistungsstarke



Aufnahmeoptionen. Sie können einen Video- oder Audio-Stream oder eine Folge von Standbildern aufzeichnen. Der Digital-Videorecorder speichert aufgenommene Video- und Audiodaten in standardmäßigen .AVI-Dateien. Mit der Planungsfunktion können Sie TV-Programme zu von Ihnen angegebenen Daten und Uhrzeiten aufzeichnen (siehe [Planen](#) auf Seite 66).

Informationen zur Verwendung der Bedienelemente der Standbilder-Galerie finden Sie in der Online-Hilfe und in den Quick Tips.

So starten Sie den Digital-Videorecorder:

Wenn Sie einen Video-Stream (siehe [So nehmen Sie einen Video- und Audio-Stream auf](#): auf Seite 34) oder eine Folge von Standbildern (siehe [So können Sie Standbildfolgen aufnehmen \(Standbilder\)](#): auf Seite 34) aus dem Fernsehen aufnehmen, wird der Digital-Videorecorder automatisch geöffnet.

Digital-Videorecorder-Einstellungen

Verwenden Sie die Seite Digital-Videorecorder-Einstellungen, um Aufzeichnungsqualität, -dauer, allgemeine Optionen und benutzerdefinierte Einstellungen einzugeben.

So richten Sie den Digital-Videorecorder ein:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Fernseher-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Digital-Videorecorder**.

Aufzeichnungsqualität

Wählen Sie **Beste Qualität**, **Gute Qualität**, **Mittlere Qualität** oder **Längste Zeit**. (Bitte beachten Sie: Je besser die Qualität, desto weniger Video kann auf einem Datenträger gespeichert werden).

Wenn Sie auf **Benutzerdefiniert** und dann auf **Festlegen** klicken, wird die Seite **Benutzerdefinierte Einstellungen** geöffnet. Diese Einstellungen bieten Feineinstellungsfunktionen für die Video- und Audioaufnahme (siehe [Digital-Videorecorder: Benutzerdefinierte Einstellungen](#) auf Seite 38).

Dauer

Geben Sie die Aufzeichnungszeit in Minuten ein.

Digital-Videorecorder: Fortgeschrittene Einstellungen

Klicken Sie auf der Digital-Videorecorder-Seite auf **Fortgeschritten**, um die Seite Digital-VCR: Fortgeschrittene Einstellungen anzuzeigen.

Allgemeine Optionen	<p>Nachfrage vor der Aufzeichnung Sie werden benachrichtigt, bevor die Aufzeichnung gestartet wird.</p> <p>In Minuten anzeigen Zeigt die Aufzeichnungszeit in Minuten an.</p>
Temporäre Aufzeichnungsdateien	<p>Auf Laufwerk aufzeichnen Wählen Sie ein Laufwerk zum Speichern aufgenommener Videos. Das System zeigt den verfügbaren Speicherplatz bei den aktuellen Qualitätseinstellungen an.</p> <p>Menge des freien Speicherplatzes, der auf Festplatte verbleiben soll Wählen Sie die Menge des freien Speicherplatzes mit Hilfe des Reglers.</p>
Vorzuweisungsdatei aktivieren	<p>Um die Videoaufnahme zu verbessern, können Sie eine Aufnahmedatei im Voraus zuweisen, die groß genug ist, um einen ganzen Videoclip aufzuzeichnen, und die Datei vor der Aufnahme defragmentieren.</p> <p>Speicherplatzmenge, die auf Festplatte verwendet werden soll Verschieben Sie den Regler, um die Menge des Speicherplatzes für die Vorzuweisungsdatei festzulegen.</p>

Digital-Videorecorder: Benutzerdefinierte Einstellungen

Klicken Sie auf der Seite "Digital-Videorecorder-Einstellungen" auf **Benutzerdefiniert** und dann auf **Festlegen**.

Video aufnehmen

Wählen Sie diese Option, um Video aufzunehmen.

Format:

ATI gepackte YUV-Daten

Erzielt beste Qualität, benötigt jedoch den meisten Speicherplatz.

YUV9 Planar (Indeo Raw)

YUV12 Planar (MPEG Raw)

ATI VCR 1.0 Benötigt mindestens einen Pentium 166 und reduziert den Speicherbedarf erheblich.

ATI VCR 2.0 Verwendet On-the-fly-Komprimierung, um im Verhältnis zu YUV1 eine Komprimierung von 16:9 zu erzielen. Erfordert einen Rechner der MMX- oder Pentium II-Klasse.

In MPEG-1 Format aufnehmen (Verfügbar, falls Ihr Rechner einen Pentium® II oder III-Prozessor oder einen Pentium®-Prozessor mit MMX-Technologie verwendet).

In MPEG-2 Format aufnehmen (Verfügbar, falls Ihr Rechner einen Pentium® II oder III-Prozessor oder einen Pentium®-Prozessor mit MMX-Technologie verwendet).

Abmessung

Wählen Sie die Größe, mit der Video aufgezeichnet werden soll.

Geschwindigkeit in Bildern/s

Geben Sie eine benutzerdefinierte Bildfrequenz ein.

Audio aufnehmen

Wählen Sie diese Option, um Audio aufzunehmen.

Format

Wählen Sie ein Audioformat.

Aufzeichnung beschränken auf

Geben Sie eine maximale Aufzeichnungszeit in Sekunden ein.

Klicken Sie auf **In MPEG-1 Format aufnehmen** oder **In MPEG-2 Format aufnehmen**, um im MPEG-Format aufzunehmen und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für **...MPEG-Einstellungen**. Nähere Informationen finden Sie unter [Optimierung der Qualität von MPEG-Aufzeichnungen](#) auf Seite 14 und [Videoaufnahmeformate](#) auf Seite 33.

Standbilder-Galerie

Die über Fernsehen, sofortige Wiedergabe oder MPEG-Video aufgenommenen Standbilder werden in der Standbilder-Galerie gespeichert. Sie können Bilder in einer Vielzahl von Grafikformaten und -größen speichern. Mit den Bedienelementen der Standbilder-Galerie können Sie Bilder löschen, ausblenden, als Hintergrund speichern und ausdrucken.



Wenn Sie auf das Logo oben links in der Standbilder-Galerie klicken, wird der „Info“-Hinweis angezeigt. Wenn auf Ihrem System mehr als ein Feature installiert ist, wird ein Task-Menü angezeigt, das verfügbare und aktive Features enthält.

Informationen zur Verwendung der Bedienelemente der Standbilder-Galerie finden Sie in der Online-Hilfe und in den Quick Tips.

Einstellungen der Standbilder-Galerie

Mit Hilfe der Seite Standbilder-Galerie Setup können Sie definieren, wie die Standbilder-Galerie aufgenommene Bilder speichert und druckt.

So richten Sie die Standbilder-Galerie ein:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Fernseher-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Standbilder-Galerie**.

Aufnahme- Optionen

Aufnahme in Galerie einfügen

Nimmt die Standbilder in die Standbilder-Galerie auf.

Aufnahme in numerierter Datei speichern

Speichert aufgenommene Bilder in nummerierten Dateien (pic001.bmp, pic002.bmp ...) auf Ihrer Festplatte.

Aufnahme in Zwischenablage ablegen

Legt aufgenommene Bilder in der Windows-Zwischenablage ab.

Aufnahme auf Drucker ausgeben

Schickt das aufgenommene Bild zum Drucker.

Nur 256 Farben verwenden

Speichert aufgenommene Bilder mit 256 Farben, um Speicherplatz zu sparen.

Speicher- Optionen	<p>Wenn ohne Speichern geschlossen, warnen Warnt Sie, wenn Sie dabei sind, den Fernseher oder die Standbilder-Galerie zu schließen, ohne die aufgenommenen Bilder zu speichern.</p> <p>Pfade gespeicherter Bilder anzeigen Zeigt das Laufwerk, die Ordner und die Unterordner an, die gespeicherte Bilder enthalten.</p>						
Quick Tips	<p>Quick Tips anzeigen Zeigt Quick Tips zu den Bedienelementen der Standbilder-Galerie an.</p> <p>Tastaturkürzel anzeigen Zeigt Tastaturkürzel für die Bedienelemente der Standbilder-Galerie an.</p>						
Immer im Vordergrund	<p>Zeigt die Standbilder-Galerie immer über anderen Anwendungen an.</p>						
Druck- Optionen	<p>Bild zentrieren Druckt das Bild auf der Seitenmitte.</p> <p>Bildgröße:</p> <table data-bbox="345 764 942 855"> <tr> <td>Maximieren</td><td>Ganzseitig ausdrucken.</td></tr> <tr> <td>1:1</td><td>Gleich groß wie Original drucken.</td></tr> <tr> <td>Doppelt</td><td>Zweimal so groß wie Original drucken.</td></tr> </table>	Maximieren	Ganzseitig ausdrucken.	1:1	Gleich groß wie Original drucken.	Doppelt	Zweimal so groß wie Original drucken.
Maximieren	Ganzseitig ausdrucken.						
1:1	Gleich groß wie Original drucken.						
Doppelt	Zweimal so groß wie Original drucken.						

Video-Editor

Mit dem Video-Editor können Sie in einem aufgenommenen Video markieren Start- und Endpunkte und den ausgewählten Teil speichern.

Wenn Sie auf das Logo oben links im Anzeigefeld klicken, wird der Hinweis „Info...“ Wenn Sie auf das Logo oben links in der Anzeige klicken, wird der „Info...“-Hinweis angezeigt. Wenn auf Ihrem System mehr als ein Feature installiert ist, wird ein Task-Menü angezeigt, das verfügbare und aktive Features enthält.

Informationen über die Verwendung der Bedienelemente des Video-Editors finden Sie in der Online-Hilfe und in den Quick Tips.

So starten Sie den Video-Editor:

Über LaunchPad:



Klicken Sie im LaunchPad auf **Video-Editor**. Informationen über das LaunchPad finden Sie auf Seite 6.

Über die Windows® 95 / Windows® 98 Taskleiste:

- 1 Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start** und dann auf **Programme ▶**.
- 2 Wählen Sie **ATI Multimedia ▶** und klicken Sie dann auf **Video-Editor**.

Einige Programme anderer Hersteller können auch MPEG-Dateien bearbeiten.

Automatischer Start. Wenn Sie aufgenommene Videos speichern, markieren Sie das Kontrollkästchen **Video Editing-Feature starten** im Dialogfeld **Speichern unter** — der Video-Editor wird automatisch geöffnet, wenn Sie die Aufnahme stoppen. Bitte beachten Sie, daß bei Aufnahme im MPEG-Format (siehe **Echtzeit-MPEG-Codierung** auf Seite 13 und **Videoaufnahmeformate** auf Seite 33) keine Videobearbeitung möglich ist.



Sie können den Video-Editor auch von anderen Features von Multimedia Center aus starten wie Fernseher, CD-Audio, DVD oder Video-CD. Klicken Sie auf das ATI-Logo oben links im Bedienfeld des jeweiligen Feature, und klicken Sie dann auf **Video-Editor**.



So öffnen Sie Dateien für die Bearbeitung:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Datei öffnen und dann auf die gewünschte Datei.

Video-Editor-Einstellungen

Verwenden Sie die Seite Video-Editor Setup, um die Wiedergabegröße und allgemeine Funktionen einzustellen.

So richten Sie den Video-Editor ein:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Video-Editor-Bedienfeld.

Wiedergabe- größe:	Videowiedergabe bei 50 %, 75 %, 100 % oder 200 % der Originalgröße.
Quick Tips	Quick Tips anzeigen Zeigt Quick Tips zu den Bedienelementen des Video-Editor an. Tastaturkürzel anzeigen Zeigt Tastaturkürzel für die Bedienelemente des Video-Editors an.
Position anzeigen als	Bilder Zeigt die Position als Bildnummer an. Uhrzeit Zeigt die Position als Zeitwert an.

CD-Audio

Mit CD-Audio können Sie Standard-Audio-CDs abspielen. Auch erweiterte Funktionen wie z.B. Abspielen in zufälliger Reihenfolge, Anspielen jedes Musikstücks (jeweils die ersten 10 Sekunden) und Endlosschleife sind verfügbar. Mit der Planungsfunktion können Sie CDs an von Ihnen festgelegten Daten und Uhrzeiten abspielen (siehe **Planen** auf Seite 66).



Wenn Sie auf das Logo oben links in der Anzeige klicken, wird der „Info...“-Hinweis angezeigt. Wenn auf Ihrem System mehr als ein Feature installiert ist, wird ein Task-Menü angezeigt, das verfügbare und aktive Features enthält.

Informationen zur Verwendung der Bedienelemente von CD-Audio finden Sie in der Online-Hilfe und in den Quick Tips.

So starten Sie CD-Audio



Über LaunchPad:

Klicken Sie im LaunchPad auf **CD-Audio**. Informationen über das LaunchPad finden Sie auf Seite 6.

Über die Windows® 95 / Windows® 98 Taskleiste:

- 1** Klicken Sie in der Windows-Startleiste auf die Schaltfläche **Start**.
- 2** Wählen Sie **Programme** ►.
- 3** Wählen Sie **ATI Multimedia** ►.
- 4** Klicken Sie auf **CD-Audio**.



Sie können CD-Audio auch aus anderen Multimedia Center-Features starten, wie Fernseher, Video-Editor, DVD oder Video-CD. Klicken Sie auf das ATI-Logo oben links im Bedienfeld des jeweiligen Features und klicken Sie dann auf **CD Audio**.

CD-Audio-Einstellungen

Mit der Seite CD Audio-Einstellungen können Sie Abspiellisten und die Shuffle-Wiedergabe einrichten und ein LCD-Feld für Titelnummer und Wiedergabezeit verwenden.

CD-Audio-Setup



Klicken Sie auf die Schaltfläche "Setup" im CD-Audio-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **CD-Audio-Einstellungen**.

Abspiel- liste	Zeigt alle Titel in der Abspielliste an.
Shuffle- Wiedergabe	Shuffle aller Titel Spielt alle Titel in zufälliger Reihenfolge ab. Shuffle Benutzerabspielliste Spielt Abspielliste in zufälliger Reihenfolge ab.
Disc- Informationen	Zeigt den Namen der CD und den Interpreten an, wenn diese Informationen verfügbar sind. Mit diesem Menü können Sie diese Informationen auch eingeben.
Verfügbare Titel	Zeigt die Titel an, die Sie zur Abspielliste hinzufügen können.
LCD Anzeige	Markieren Sie diese Option, um Titelnummer und aktuelle Abspielzeit auf einer LCD-Anzeige anzuzeigen.
Quick Tips	Quick Tips anzeigen Zeigt Quick Tips an, wenn Sie mit der Maus auf ein Bedienelement zeigen. Tastaturkürzel anzeigen Zeigt Tastaturkürzel an, wenn Sie mit der Maus auf ein Bedienelement zeigen.

CD-Datenbank

Wenn Sie über einen Internet-Zugang verfügen, können Sie aus der CD-Datenbank die Namen des Albums, des Interpreten, der Titel und andere Informationen anzeigen lassen, wenn die CD abgespielt wird.

Wenn Sie eine Audio-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, kann das CD-Audio-Programm vom CDDB[®]-Server im Internet Informationen über die CD abrufen. Wenn die Datenbank Informationen über die CD enthält, ruft CD-Audio die Daten ab und zeigt sie an. Der Zugriff auf den CDDB-Service ist für Endbenutzer kostenlos.

So öffnen Sie die CD-Datenbank-Seite:



Klicken Sie auf die Schaltfläche "Setup" im CD-Audio-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **CD-Datenbank**.

Server Adresse des CDDB-Servers (Standardeinstellung: cddb.cddb.com)	Port Der Port, der auf diesem CDDB-Server angesprochen wird (Standard: 8880). Liste der Sites vom Server abrufen Liste der Sites vom Server mit den aktuellen Einstellungen abrufen.
Protokoll	CDDBP Direkte TCP/IP-Verbindung verwenden. HTTP HTTP-Verbindung verwenden, wenn Sie sich hinter einem Firewall befinden.
Proxy Server Zugriff auf die Datenbank über einen Proxy-Server Ein Proxy-Server ist ein Computer in Ihrem LAN, der für Ihr Netzwerk eine sichere Verbindung zum Internet zur Verfügung stellt.	Server Adresse des Proxy-Servers. Port Der Port, der auf diesem Proxy-Server angesprochen wird. Proxy erfordert Anmeldung Für diesen Proxy-Server ist eine Anmeldung erforderlich.
DFÜ-Netzwerk Verbindung zum Server über das DFÜ-Netzwerk herstellen.	Diese Verbindung für Abfragen verwenden Die Verbindung zum Internet über diesen Eintrag herstellen. Server nur abfragen, wenn Verbindung besteht Auf die Datenbank nur zugreifen, wenn bereits eine Verbindung zum Internet besteht.

CD Audio-Planeinstellungen

Sie können CD-Audio so programmieren, daß es an den von Ihnen angegebenen Daten und Uhrzeiten abspielt. Sie können außerdem Ereignisse für den Fernseher, das TV-Magazin und die Videoaufnahme planen.

So öffnen Sie die Seite CD Audio-Planeinstellungen:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im CD-Audio-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Planen**. Der Planungsassistent hilft Ihnen bei der Programmierung neuer Ereignisse. Einzelheiten siehe **Planen** auf Seite 66.

Video-CD

Video-CD spielt MPEG -1-Digitalaudio und -video, Video-CD 1.0 CDs, MPEG-Video CD 2.0 interaktive CDs, Karaoke CDs und .AVI- Videodateien ab.

Mit der Planfunktion können Sie Videodaten an den von Ihnen angegebenen Daten und Uhrzeiten abspielen (siehe **Planen** auf Seite 66).



Wenn Sie auf das Logo oben links in der Anzeige klicken, wird der „Info...“-Hinweis angezeigt. Wenn auf Ihrem System mehr als ein Feature installiert ist, wird ein Task-Menü angezeigt, das verfügbare und aktive Features enthält.

Informationen zur Verwendung der Bedienelemente von Video-CD finden Sie in der Online-Hilfe und in den Quick Tips.

So starten Sie Video-CD



Über LaunchPad:

Klicken Sie im LaunchPad auf **Video-CD**. Informationen über das LaunchPad finden Sie auf Seite 6.

Über die Windows® 95 / Windows® 98 Taskleiste:

- 1** Klicken Sie in der Windows-Startleiste auf die Schaltfläche **Start**.
- 2** Wählen Sie **Programme ▶**.
- 3** Wählen Sie **ATI Multimedia ▶**.
- 4** Klicken Sie auf **Video-CD**.



Sie können Video-CD auch aus anderen Multimedia Center-Features starten, die auf Ihrem System installiert sind wie Fernseher, Video-Editor, CD-Audio oder DVD. Klicken Sie auf das ATI-Logo oben links im Bedienfeld des jeweiligen Feature, und klicken Sie dann auf **Video-CD**.

Wenn Sie eine Video-CD abspielen, wird dieses kleine Bedienfeld angezeigt. Verwenden Sie die numerischen Tasten, um Werte direkt einzugeben. Das Fenster oben zeigt Ihre Eingaben an.



So spielen Sie eine Datei ab:



Klicken Sie auf die Schaltfläche "Datei öffnen", und wählen Sie eine Datei aus der Liste.

Klicken Sie auf **Wiedergabe**. Die Datei wird im Anzeigefeld abgespielt.

So spielen Sie eine Reihe von Dateien ab:



Klicken Sie auf die Schaltfläche "Datei öffnen", und wählen Sie Dateien aus der Liste.

Klicken Sie auf **Hinzufügen** und dann auf **Wiedergabe**.

Die Dateien werden nacheinander im Anzeigefeld abgespielt.

So nehmen Sie Standbilder von MPEG-Videos auf:



Klicken Sie auf die Kamera-Schaltfläche im Video-CD-Bedienfeld. Das aktuelle Bild wird in die Standbilder-Galerie aufgenommen (siehe [Standbilder-Galerie](#) auf Seite 39).

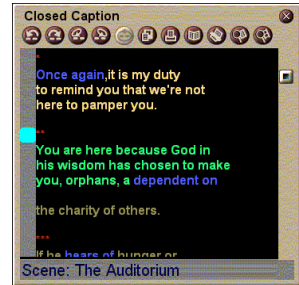
Video-CD-Bildtext

Video-CD unterstützt die Standard-Bildspezifikation für MPEG Video CD 2.0 und die volle Bildtextspezifikation für Erziehungszwecke (Closed Caption for Education oder CCFE). Sie können MPEG-Bildtext auf drei Arten anzeigen:

- Über dem Video im Anzeigefeld
- Im Bildtextfenster
- Über dem Video und im Bildtextfenster gleichzeitig

Mit der senkrechten Bildlaufleiste können Sie sich durch den Bildtext bewegen. Die Schaltflächen steuern die CCFE-Funktionen.

- Unten im Fenster wird die aktuelle Szene angezeigt.
- Das hellblaue Viereck ist ein Lesezeichen. Klicken Sie darauf, um die Seite mit einem Lesezeichen zu markieren. Wenn Sie nochmals darauf klicken, wird das Lesezeichen entfernt.
- Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf ein Wort im Bildtextfenster klicken, wird das Wörterbuchprogramm gestartet (falls es ausgewählt wurde), um nach einer Wortdefinition zu suchen.
- Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Rand des Bildtextfensters klicken, wird ein Menü angezeigt, in dem Sie Anzeigegröße, Audiokanäle und Filmskala anzeigen und Bedienelemente ein- oder ausblenden können (durch Klicken mit der rechten Maustaste auf die Anzeige von Video-CD wird dasselbe Menü angezeigt).
- In CCFE wird durch Klicken mit der rechten Maustaste auf die blauen Wörter (Idiome) das Idiomfenster geöffnet.



Das Bildtextfenster

So bewegen Sie sich an eine bestimmte Stelle in der MPEG-Datei:

Doppelklicken Sie auf einen bestimmten Textabschnitt.

So richten Sie eine Schleife im Bildtext ein:

- 1 Klicken Sie auf einen Textteil, um eine **Anfangsmarkierung** zu setzen.
- 2 Klicken Sie bei gleichzeitigem Drücken der Umschalttaste auf einen anderen Textteil, um die **Endmarkierung** zu setzen.

So spielen Sie die Schleife ab:

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schleife ausgewählter Bereich** im Fenster Bildtext.

So verschieben Sie den aktuellen, aktiven Bereich der Datei:

Doppelklicken Sie auf den Bildlaufpfeil.

Video-CD-Anzeigeeinstellungen

Verwenden Sie die Seite Video-CD-Anzeigeeinstellungen, um das Videoformat und allgemeine Funktionen einzustellen.

So öffnen Sie die Seite Video-CD-Anzeigeeinstellungen:

Klicken Sie auf die Schaltfläche "Setup" im Video-CD-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Anzeige**.

Video-größe	Wählen Sie die Wiedergabegröße: 50 %, 75 %, 100 %, 200 % oder Vollbild.
Quick Tips	Quick Tips anzeigen Quick Tips werden angezeigt, wenn Sie mit der Maus auf Bedienelemente zeigen. Tastaturkürzel anzeigen Tastaturkürzel werden angezeigt, wenn Sie mit der Maus auf Bedienelemente zeigen.
Immer im Vordergrund	Durch Auswahl dieser Option wird Video-CD über anderen Anwendungen angezeigt.
Bildseitenverhältnis beibehalten	Dadurch wird das Verhältnis zwischen Breite und Höhe bei der Größenänderung oder beim Zoomen beibehalten.
Bedienelemente bei Vollbild automatisch ausblenden	Blendet die Video-CD-Bedienelemente bei Vollbildwiedergabe automatisch aus.

Video-CD-Präferenzeinstellungen

Mit der Seite Video-CD-Präferenzeinstellungen können Sie allgemeine Eigenschaften für Ihren Player einstellen.

So öffnen Sie die Seite Video-CD-Präferenzeinstellungen



Klicken Sie auf die Schaltfläche "Setup" im Video-CD-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Präferenzen**.

Film- skala	<p>Bilder anzeigen Zeigt die Skala in Bildern an.</p> <p>Zeit anzeigen Zeigt die Skala in Zeiteinheiten an.</p> <p>Gesamtzeit anzeigen Zeigt die Gesamtwiedergabezeit einer Video-CD oder Datei an.</p> <p>Verbleibende Zeit anzeigen Zeigt die verbleibende Abspielzeit einer Video-CD oder Datei an.</p>
Reglerposition aktualisieren	<p>Aktualisiert den Positionsregler, während eine Datei abgespielt wird. (Kann die Wiedergabe verlangsamen. Diese Funktion deaktivieren, um eine schnellere Wiedergabe zu erzielen).</p>
Automatisch CD abspielen, wenn vorhanden	<p>Spielt automatisch eine eingelegte CD ab.</p>

Video-CD-Bildtexteinstellungen

Verwenden Sie die Bildtexteinstellungen, um die Bildtextsprache und die Anzeigeschriftart für das Videofenster und das Bildtextfenster anzugeben.

So öffnen Sie die Seite Video-CD-Bildtexteinstellungen:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Video-CD-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Bildtext**.

Video-Fenster	<p>Aus Keinen Bildtext anzeigen.</p> <p>Englisch Text auf Englisch anzeigen.</p> <p>Hangul Hangul-Text anzeigen.</p> <p>Schriftart Wählen Sie die Schriftart und den Hintergrund für das Videofenster aus.</p>
Zweites Fenster	<p>Aus Das zweite Fenster wird nicht geöffnet.</p> <p>Einsprachig Nur Englisch Zeigt Text auf Englisch an.</p> <p>Nur Hangul Zeigt Hangul-Text an.</p> <p>Beide Sprachen Horizontal Zeigt englischen und Hangul-Text Seite an Seite und durch den Regler getrennt an.</p> <p>Vertikal- Anzeige in „Schichten“: Englisch, Hangul, Englisch...</p> <p>Schriftart Damit wählen Sie die Schriftart des zweiten Fensters und die Vorder- und Hintergrundfarbe aus.</p>

Standbilder-Galerieeinstellungen von Video-CD

Sie können Standbilder von MPEG-Videos aufnehmen.

So öffnen Sie die Seite Video-CD-Standbilder-Galerieeinstellungen:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Video-CD-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Standbilder-Galerie**.

Aufnahme-Optionen	<p>Aufnahme in Galerie einfügen Aufgenommene Standbilder werden in die Standbilder-Galerie aufgenommen.</p> <p>Aufnahme in numerierter Datei speichern Speichert aufgenommene Bilder in nummerierten Dateien (pic001.bmp, pic002.bmp ...) auf Ihrer Festplatte.</p> <p>Aufnahme in Zwischenablage ablegen Legt das aufgenommene Bild in der Windows-Zwischenablage ab.</p> <p>Aufnahme auf Drucker ausgeben Schickt das aufgenommene Bild zum Drucker.</p> <p>Nur 256 Farben verwenden Speichert aufgenommene Bilder mit 256 Farben, um Speicherplatz zu sparen.</p>						
Speicher-Optionen	<p>Wenn ohne Speichern geschlossen, warnen Warnt Sie, wenn Sie dabei sind, Video-CD oder Standbilder-Galerie zu schließen, ohne die aufgenommenen Bilder zu speichern.</p> <p>Pfade gespeicherter Bilder anzeigen Zeigt das Laufwerk, die Ordner und die Unterordner an, die gespeicherte Bilder enthalten.</p>						
Quick Tips	<p>Quick Tips anzeigen Zeigt Quick Tips zu den Bedienelementen der Standbilder-Galerie an.</p> <p>Tastaturkürzel anzeigen Zeigt Tastaturkürzel für die Bedienelemente der Standbilder-Galerie an.</p>						
Immer im Vordergrund	<p>Zeigt die Standbilder-Galerie immer über anderen Anwendungen an.</p>						
Druck-Optionen	<p>Bild zentrieren Druckt das Bild auf der Seitenmitte.</p> <p>Bildgröße:</p> <table border="0"> <tr> <td>Maximieren</td><td>Ganzseitig ausdrucken.</td></tr> <tr> <td>1:1</td><td>Gleich groß wie Original drucken.</td></tr> <tr> <td>Doppelt</td><td>Zweimal so groß wie Original drucken.</td></tr> </table>	Maximieren	Ganzseitig ausdrucken.	1:1	Gleich groß wie Original drucken.	Doppelt	Zweimal so groß wie Original drucken.
Maximieren	Ganzseitig ausdrucken.						
1:1	Gleich groß wie Original drucken.						
Doppelt	Zweimal so groß wie Original drucken.						

Video-CD-Planeinstellungen

Sie können Video-CD so einstellen, daß es an den von Ihnen angegebenen Daten und Uhrzeiten abspielt. Sie können außerdem Ereignisse für Audio-CD, Fernseher, TV-Magazin und die Videoaufnahme planen.

So öffnen Sie die Seite Video-CD-Planeinstellungen:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Video-CD-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Planen**.

Der Planungsassistent hilft Ihnen dann bei der Programmierung neuer Ereignisse. Einzelheiten siehe **Planen** auf Seite 66.

DVD

Bei DVD (Digital Versatile Disc) handelt es sich um ein Format hoher Dichte, das bis zu 17 Gigabyte Daten speichern kann—25 Mal mehr als eine CD-ROM-. Durch diese beträchtlich vergrößerte Kapazität können Sie einen Spielfilm in voller Länge ansehen oder Spiele ausführen, die zuvor mehrere CDs erforderten.



Viele DVD-Titel bieten neue Anzeigefunktionen: interaktive Menüauswahl, mehrere Sprachen, fremdsprachige Untertitel, mehrere Blickwinkel usw. Neue Video- und Audiatechnologien wie z.B. MPEG-2-Video eröffnen neue Multimedia-Dimensionen für Video und Audio.

Wenn Sie auf das Logo oben links in der Anzeige klicken, wird der „Info...“-Hinweis angezeigt. Wenn auf Ihrem System mehr als ein Feature installiert ist, wird ein Task-Menü angezeigt, das verfügbare und aktive Features enthält. Mit der Planfunktion können Sie Videodaten an den von Ihnen angegebenen Daten und Uhrzeiten abspielen (siehe [Planen](#) auf Seite 66).

So starten Sie DVD



Über LaunchPad:

Klicken Sie im LaunchPad auf **DVD**. Informationen über das LaunchPad finden Sie auf Seite 6.

Über die Windows® 95 / Windows® 98 Taskleiste:

- 1** Klicken Sie in der Windows-Startleiste auf die Schaltfläche **Start**.
- 2** Wählen Sie **Programme ▶**.
- 3** Wählen Sie **ATI Multimedia ▶**.
- 4** Klicken Sie auf **DVD**.



Sie können DVD auch von anderen Features von Multimedia Center aus starten, die auf Ihrem System installiert sind wie Fernseher, Video-Editor, Video-CD oder CD-Audio. Klicken Sie auf das ATI-Logo oben links im Bedienfeld des jeweiligen Feature, und klicken Sie dann auf **DVD**.

Informationen zur Verwendung der DVD-Bedienelemente finden Sie in der Online-Hilfe und in den Quick Tips.

Was kann ich auf meinem DVD-Laufwerk abspielen?

Sie können alle Video-DVDs abspielen, die den DVD Video Disc 1.0-Spezifikationen entsprechen, einschließlich verschlüsselter (kopiergeschützter) und interaktiver Titel.

DVD-Bedienfelder

DVD Video-Discs.

Bei den meisten Systemen öffnet der Player das DVD Bedienfeld

automatisch, wenn er eine DVD Video-Disc erkennt.



DVD-Bedienfeld

MPEG-2-Dateien.

Sie können alle MPEG -2-Dateien abspielen (MPEG-2-Dateien haben

meist die Erweiterung .MP2 oder .VOB). Wenn Sie dem Player den Befehl geben, eine MPEG-2-Datei abzuspielen, öffnet er automatisch das MPEG-2-Bedienfeld und zeigt die Datei im Videoanzeigefeld an. Siehe hierzu [Wiedergabe von MPEG-2-Dateien](#) auf Seite 61.



MPEG-2 Bedienfeld

Beide Betriebsarten bieten kontextbezogene Hilfe. Siehe hierzu [Online-Hilfe](#) auf Seite 7.

Einstellen der Größe des Videoanzeigefelds

Die Größe des Videoanzeigefelds kann durch Ziehen mit der Maus an der Kante und mit Hilfe der Taste STRG geändert werden. Folgende voreingestellte Größen können angezeigt werden:

50 % der Originalgröße.	STRG+1
75 % der Originalgröße.	STRG+2
100 % der Originalgröße.	STRG+3
Vollbild	STRG+4 STRG+F

Vollbild-Bedienelemente

Wenn DVD-Discs im




Vollbildmodus abgespielt werden, werden die Player-Bedienfelder am unteren Bildschirmrand angezeigt. Mit Hilfe der folgenden Tasten können Sie zur Fenstervideoanzeige zurückkehren und die auf dem Bildschirm angezeigten Bedienfelder ein- oder ausblenden.

Strg + F	Vollbildmodus beenden.
F2	Auf dem Bildschirm angezeigte Bedienelemente ein/ausblenden

Abspielen von DVD Video-Discs

Alle DVD-Player und -Treiber lesen **Audio-CDs** und **CD-ROMs** und spielen Musik von **Erweiterten CDs** (CD Plus, CD Extra).

So spielen Sie DVD-Discs ab:

- 1 Legen Sie eine DVD-Disc in Ihr DVD-Laufwerk ein.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche DVD abspielen im Dialogfeld Datei öffnen.
- 3  Klicken Sie auf die Schaltfläche Datei öffnen im Bedienfeld.

Auswahl von Audio-Streams



Wenn Sie eine Standard-DVD Video-Disc anzeigen, die mehrere Audio-Streams hat, klicken Sie auf die Schaltfläche Audio-Kanal, um ein Popup-Menü der verfügbaren Audio-Streams anzuzeigen. Der momentan angezeigte Kanal ist markiert.

- Alle DVD Video-Discs unterstützen bis zu acht Audiokanäle.

Einrichten von Untertiteln



Klicken Sie auf die Auswahl Schaltfläche Untertitel im DVD-Bedienfeld, um ein Menü mit Untertitel-Sprachauswahlmöglichkeiten anzuzeigen. Klicken Sie auf die Sprache, die Sie für Untertitel wünschen. Die ausgewählte Sprache ist markiert.

- Alle DVD Video-Discs unterstützen bis zu einunddreißig Untertitelsprachen.

Verwendung der Menüs



Klicken Sie auf die Schaltfläche Menüs im DVD-Bedienfeld. Ein Popup-„Menü der Menüs“ wird angezeigt, in dem Sie ein Menü auswählen können, zu dem Sie springen können. Standard DVD Video-Discs bieten bis zu sechs Menüs:

- Titel (normalerweise ein ganzer Film oder ein ganzes Album)
- Root
- Audio
- Unterbild (Unterbilder überlagern Video und werden für Untertitel, Karaoke, Menüs, einfache Animation usw. verwendet).
- Winkel
- Kapitel

DVD-Discs durchsuchen

Der Inhalt von DVD Video-Discs besteht aus „Titeln“ (Filmen oder Alben) und „Titelteilen“ (Kapiteln oder Liedern).

Verwenden Sie die Suchfunktion, um zu einer bestimmten Stelle auf der Disc zu spulen.



Klicken Sie auf die Schaltfläche Durchsuchen im DVD-Bedienfeld, um das Dialogfeld Durchsuchen zu öffnen. Sie können DVD-Discs nach folgendem durchsuchen:

- Titel (meist ein ganzer Film)
- Titel und Kapitel (ein Kapitel ist Teil eines Titels).
- Zeit innerhalb des aktuellen Titels und Kapitels im Format HH:MM:SS:FF: HH=Stunde, MM=Minute, SS=Sekunde, FF=Bild.

Auswahl eines Blickwinkels



Klicken Sie auf die Schaltfläche Winkel im DVD-Bedienfeld, um ein Menü mit Kamerawinkeln anzuzeigen. Der ausgewählte Winkel ist markiert.

- Nicht alle DVD Video-Discs unterstützen die Anzeige verschiedener Blickwinkel. Der DVD-Inhalt muß mit verschiedenen Blickwinkeln codiert sein, um diese Funktion verwenden zu können.

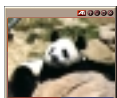
Kindersicherung



Mit der Kindersicherung können Sie den Zugang zu ausgewähltem Material beschränken, indem Sie ein Kennwort erfordern. Klicken Sie auf die Schaltfläche Kindersicherung im DVD-Bedienfeld, um ein Menü mit Kindersicherungsmöglichkeiten anzuzeigen. Die ausgewählte Kindersicherung ist markiert.

- Wenn eine Kindersicherung ausgewählt wurde, wird ein Kennwort-Dialogfeld angezeigt. Zur Änderung der Kindersicherung ist ein Kennwort erforderlich.

Bedienelemente-Menü



Außer den Bedienfeld-Schaltflächen, die auf Seite 58–Seite 59 beschrieben werden, können Sie durch Klicken mit der rechten Maustaste auf den Videoanzeigebereich auf die DVD-Funktionen zugreifen. Diese Funktion ist sehr nützlich, wenn Sie Dateien im Vollbildmodus anzeigen. Die folgenden Menüoptionen können ausgewählt werden:

Konfigurations-eigenschaften	Zeigt das Dialogfeld Setup an.
Vollbildbedienfeld ausblenden	Blendet die Vollbild-Bedienelemente aus (siehe Vollbild-Bedienelemente auf Seite 57).
Auswerfen	Wirft die DVD-Disc aus dem Laufwerk aus.
Fortsetzen	Setzt die Wiedergabe nach einer Pause fort.
Wiedergabe/Pause	Schaltet zwischen Wiedergabe und Pause hin und her.
Wiedergabe stoppen	Stoppt die Wiedergabe.
Bestimmten Teil abspielen	Sucht nach einer bestimmten Stelle auf der Disc (siehe DVD-Discs durchsuchen auf Seite 59).
Programm neu starten	Startet die Wiedergabe am Dateibeginn.
Nach oben	Geht in der Abspielliste nach oben (siehe Wiedergabe von MPEG-2-Dateien auf Seite 61).
Menü	Zeigt ein „Menü der Menüs“ an (siehe Verwendung der Menüs auf Seite 58).
Untertitel	Zeigt ein Menü mit Untertitelsprach-Auswahlmöglichkeiten an (siehe Einrichten von Untertiteln auf Seite 58).
Audio	Zeigt ein Menü der Audio-Streams an (siehe Auswahl von Audio-Streams auf Seite 58).
Winkel	Zeigt ein Menü der Kamerablickwinkel an (siehe Auswahl eines Blickwinkels auf Seite 59).
Kindersicherung	Zeigt ein Menü der Kindersicherungseinstellungen an.
Info...	Zeigt das Dialogfeld Info... an.
Beenden	Beendet DVD.

Wiedergabe von MPEG-2-Dateien

Sie können alle MPEG-2-Dateien abspielen (MPEG-2-Dateien haben meist die Erweiterung .MP2 oder .VOB). Wenn Sie dem Player den Befehl geben, eine MPEG-2-Datei abzuspielen, öffnet er automatisch das MPEG-2-Bedienfeld und zeigt die Datei im Videoanzeigefeld an.



Mit
Vorherige
Datei und
Nächste
Datei
Dateien
in einer
Abspiel-
liste aus-
wählen.



- Sie können eine **Abspielliste** der Dateien erstellen, die nacheinander abgespielt werden sollen:





Wenn Sie auf die Schaltfläche Datei öffnen im Bedienfeld klicken, wird das Dialogfeld Dateien zum Abspielen auswählen angezeigt. Wählen Sie die Dateien im oberen Feld aus, und klicken Sie auf Hinzufügen, um sie in die Abspielliste aufzunehmen.



Um Dateien abzuspielen, klicken Sie auf die Schaltfläche Wiedergabe.

- Wenn Sie eine Abspielliste verwenden, spielt der Schleifenmodus  jede Datei nacheinander ab und wiederholt die Sequenz dann wieder. Wenn Sie eine Datei abspielen, springen Sie mit der Schaltfläche Zum Ende springen  zur nächsten Datei.

So spielen Sie eine MPEG-2-Datei ab:

- 1  Klicken Sie auf die Schaltfläche Datei öffnen im Bedienfeld.
- 2 Wählen Sie eine oder mehrere MPEG-2-Dateien.
- 3  Klicken Sie auf Wiedergabe.

Ihre Datei wird im Videoanzeigefeld wiedergegeben.

HINWEIS

Im MPEG-Modus stehen nicht alle Überlagerungsfunktionen bei allen Monitorauflösungen zur Verfügung. Normalerweise verfügt die Grafikkarte bei 800x600x16 Farben über genug Speicherplatz, um Überlagerungsfunktionen zu ermöglichen.

DVD-Anzeigeeinstellungen

Mit Hilfe der Seite Anzeigeeinstellungen können Sie bestimmen, wie Video in DVD angezeigt wird.

So öffnen Sie die Seite Präferenzeinstellungen:



Klicken Sie auf die Schaltfläche Setup im Bedienfeld von DVD, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Anzeige**.

Anzeigegröße:	Zeigt Video bei 50 %, 75 %, 100 % oder Vollbild an.
Bildformat	<p>Wenn die DVD Video-Disc entsprechend formatierte Daten enthält, kann DVD Video mit einem Verhältnis von Breite zu Höhe von 4:3 (Standard-TV-Format) oder 16:9 (Breitbild) angezeigt werden.</p> <p>Breitbild Zeigt das Vollbild mit einem Verhältnis von Breite zu Höhe von 16:9 an (für Breitbild-Fernsehgeräte).</p> <p>Letterbox Zeigt das Bild mit einem Streifen oben und unten an (im Format 4:3, kürzeres Bild bei voller Breite).</p> <p>16:9-Bild im 4:3-Format Zeigt ein 16:9-Bild an, das so formatiert wurde, daß es auf einen Standard-4:3-Bildschirm paßt; das Bild hat die volle Höhe und 75 % der vollen Breite.</p>
Bildqualitäts-Bedienelement	Verschieben Sie den Helligkeitsregler, um die Helligkeit der Anzeige einzustellen.
Optionen	<p>Bildseitenverhältnis beibehalten Behält das Bildseitenverhältnis (Verhältnis Breite zu Höhe) bei, wenn Sie die Größe der Anzeige ändern.</p> <p>Immer im Vordergrund Zeigt den Player immer über anderen Fenstern an.</p> <p>Bei Vollbild automatisch ausblenden Blendet Bedienelemente im Vollbildmodus automatisch aus, wenn kein Benutzereingriff erfolgt. Die Bedienelemente werden automatisch wieder angezeigt, wenn die Maus bewegt wird.</p>
Quick Tips	<p>Quick Tips anzeigen Zeigt nützliche Tips zur Verwendung von DVD an.</p> <p>Tastaturkürzel anzeigen Zeigt Tastaturkürzel an.</p>

DVD-Präferenzeinstellungen

Mit der Seite Präferenzeinstellungen können Sie einstellen, wie Video in DVD angezeigt wird.

So öffnen Sie die Seite Präferenzeinstellungen:



Klicken Sie auf die Schaltfläche "Setup" im DVD-Bedienfeld und dann auf die Registerkarte **Präferenzen**.

Bevorzugte Sprache	<p>Nehmen Sie eine 1. und 2. Wahl für die von Ihnen bevorzugte Sprache vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Player wählt automatisch den Audio-Stream und die Untertitel, die der 1. Wahl entsprechen. • Ist die 1. Wahl nicht verfügbar, wird die 2. Wahl verwendet. • Wenn weder die 1. noch die 2. Wahl verfügbar sind, verwendet der Player den ersten verfügbaren Audio- und Untertitel-Stream. • Sie können die Sprache während der Wiedergabe mit der Schaltfläche Untertitel ändern (siehe Einrichten von Untertiteln auf Seite 58).
Energieverwaltung	<p>Wählen Sie eine der folgenden Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Immer (Energieverwaltung immer aktiviert). • Wenn keine Wiedergabe • Anzeige bei Pause abschalten (nur die Anzeige wird abgeschaltet, wenn die Wiedergabe pausiert wird). • Nie
Untertitel immer aktivieren	Untertitel immer anzeigen.
Bei Stummschaltung Untertitel einblenden	Zeigt Untertitel immer dann an, wenn der Ton abgeschaltet ist.

DVD-Planeinstellungen

Sie können Ereignisse für den Fernseher, CD-Audio, TV-Magazin, Videoaufnahme und Video-CD planen.

So richten Sie geplante Ereignisse ein:



Klicken Sie auf die Schaltfläche "Setup" im Bedienfeld von DVD und dann auf die Registerkarte **Planen**. Der Planungsassistent hilft Ihnen dann bei der Programmierung neuer Ereignisse. Einzelheiten siehe **Planen** auf Seite 66.

Regionscodes

Es gibt sechs Regionscodes oder „Landescodes“, die verwendet werden, um die Wiedergabe bestimmter Discs in bestimmten geographischen Regionen zu verhindern. DVD Player spielen keine Discs ab, die in der jeweiligen Region nicht zugelassen sind. Die Regionen sind:

Region 1	USA, US-Territorien und Kanada.
Region 2	Europa, Japan, Naher Osten, Ägypten, Südafrika, Grönland.
Region 3	Taiwan, Korea, Philippinen, Indonesien, Hongkong.
Region 4	Mexiko, Südamerika, Mittelamerika, Australien, Neuseeland, Pazifikinseln, Karibik.
Region 5	Rußland, Osteuropa, Indien, Großteil Afrikas, Nordkorea, Mongolei.
Region 6	China

So ändern Sie Regionscodes:

- 1** Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Einstellungen** und dann **Systemsteuerung**.
- 2** Doppelklicken Sie auf **Software**.
- 3** Klicken Sie auf **DVD**.
- 4** Klicken Sie auf **Hinzufügen/Entfernen ...**
- 5** Legen Sie Ihre DVD-Installations-CD oder Diskette ein.
- 6** Wählen Sie **Setup**, um DVD neu zu installieren.
- 7** Klicken Sie auf dem Willkommensbildschirm auf **Weiter**.
- 8** Klicken Sie beim Lizenzvertrag auf **Ja**.
- 9** Wählen Sie **Expreßinstallation**.
- 10** Wählen Sie die gewünschte Region 1-6.
- 11** Klicken Sie auf **JA**, um die Änderung zu bestätigen.

Hinweis Der Regionscode kann nur fünfmal geändert werden.

Planen

Mit Hilfe der Planfunktion können Sie Ereignisse an von Ihnen ausgewählten Daten und Uhrzeiten aktivieren. Sie können Ereignisse für Fernseher, CD-Audio, TV-Magazin, Videoaufnahme und Video-CD planen.

So richten Sie geplante Ereignisse ein:



Klicken Sie im Fernseher-Steuerfeld, CD-Audio, DVD oder Video-CD auf Setup. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planen** und dann auf die Schaltfläche **Neu erstellen**.

Der Planungs-Assistent hilft Ihnen beim Programmieren von Ereignissen. In Schritt 4 des Assistenten werden Sie gefragt, ob Sie Feature-spezifische Einstellungen einrichten möchten (wenn Sie z.B. Video aufzeichnen, können Sie die Qualität und Dauer für bestimmte Ereignisse angeben). Klicken Sie auf **Weiter**, und Ihr Ereignis wird zur Liste geplanter Ereignisse hinzugefügt. Die markierten Punkte sind aktiv.

TV-Ausgang

HINWEIS:

Sie müssen einen Fernseher anschließen, bevor Sie TV-Ausgang aktivieren. Informationen hierzu finden Sie in der ATI-Kartendokumentation.

Sie können ein Fernsehgerät für die Anzeige Ihrer Computerdaten verwenden und Ihr Multimedia Center benutzen, um Computerausgang direkt auf Ihrem Fernseher entweder im NTSC- oder PAL-Format anzusehen, Verbindungen mit Composite- oder S-Video-Ausgangsfähigkeit herzustellen und Bilder auf dem Fernseher und PC gleichzeitig anzuzeigen.

TV-Ausgang bietet Ihnen eine Großbilderfahrung für Unterhaltungs-PCs, die ideal für Spiele, Präsentationen, Filme und das Surfen im Internet ist.

So aktivieren Sie die Fernsehanzeige:

- 1** Klicken Sie in der Windows-Startleiste auf die Schaltfläche **Start**.
- 2** Wählen Sie **Einstellungen ►** und klicken Sie auf **Systemsteuerung**.
- 3** Doppelklicken Sie auf **Anzeige**.
- 4** Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**.
- 5** Klicken Sie auf **Erweitert...**
- 6** Klicken Sie auf **Anzeigen**.
- 7** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Fernsehgerät**.
- 8** Klicken Sie auf **OK**.

Sie können den TV-Ausgang später deaktivieren, indem Sie das Fernsehgerät-Kontrollkästchen abwählen.

Weitere Informationen über die Fernsehanzeige erhalten Sie, wenn Sie auf Hilfe klicken.

